

Energie-Zapfstellen für die Industrie

Komplette Energiesäulen nach Kundenwunsch

Arbeitsplätze in der Industrie zuverlässig und ohne den Betrieb zu stören mit Energie, Daten und Signalen zu versorgen, bedarf einer ausgefeilten Planung und der geeigneten Technik. Mit Energiesäulen lassen sich solche Aufgaben optimal lösen. Die Elektroanschlussssäulen MS 15 von Moser Systemelektrik haben sich in der Praxis als vielseitige "Zapfstellen" für Elektrik, Elektronik, Druckluft, Gase und Flüssigkeiten hervorragend bewährt. Sie stellen die erforderlichen Anschlüsse direkt am Einsatzort bereit und erlauben kurze Zuleitungen. Sie vermeiden so störende "Leitungsschlangen" und damit vielerlei Gefahren, wie der Praktiker weiß.

Je nach Platz- und Raumverhältnissen bietet Moser als einziger Hersteller Installationsvarianten für Boden oder Decke: Soll die Versorgung (Kabelführung) über die Decke erfolgen, sind Deckenanschlussssäulen (bis zu einer Länge von 6000 Millimetern) die passende Lösung. Verhindern Laufkatzen eine Installation oder sind die Decken zu hoch, dann kommen Bodensäulen (lieferbar in Höhen von 200 bis 1150 Millimetern) zum Einsatz. Die stabilen und auch wassergeschützten Energiesäulen trotzen durch ihre robuste Verarbeitung dem rauen Industrielltag und sind über viele Jahre hinweg zuverlässige Energielieferanten. Eine Besonderheit, die nur das Schwarzwälder Unternehmen im Portfolio führt, sind Bodendosen mit Steckkupplung für den Innenbereich. Diese bündig eingebauten Bodendosen erlauben eine besonders flexible Versorgung durch Bodenanschlussssäulen, denn sie werden bei Bedarf einfach aufgesteckt und festgeschraubt.

Flexibel und vielseitig

Die Säulen fertigen und installieren die Techniker von Moser stets als Komplettlösung nach Kundenwunsch. Sie lassen sich zudem vielseitig gestalten. Die robuste Konstruktion der Elektroanschlussssäulen MS 15 besteht aus einem form-schönen, geschlossenen, schlanken Aluminiumprofil mit einem Querschnitt von 150 mal 100 Millimetern. Eine solide Bodenbefestigung mit verschiedenen Anschlussmöglichkeiten sorgt für standsicheren Betrieb und die wassergeschützte Ausführung in Schutzart IPX 5 widersteht auch schwierigen Industrieumgebungen im Nassbereich. Selbstverständlich entsprechen die Installationen den einschlägigen Vorschriften. Als Oberflächen stehen silber-eloxiert, dunkelbronzee-loxiert sowie Pulverbeschichtungen in RAL-Farben im Programm.

Die Säulen können von zwei Seiten mit Elektrogeräteeinheiten bestückt werden und nehmen bei Bedarf an der dritten Seite noch zusätzliche Anschlüsse für Druckluft oder ähnliche Medien auf. Für Elektroanschlüsse stehen Schuko-Steckdosen, dreipolige CEE-Anbaudosen für 16 Ampere Nennstrom sowie fünfpolige CEE-Anbaudosen für 16, 32 und 64 Ampere Nennstrom zur Verfügung. Für den fachgerechten, sicheren Anschluss und die selektive Absicherung vor Ort bieten Geräteeinheiten Platz für Reihenklammern und Leitungsschutzschalter.

Der große Innenraum der Säulen erlaubt eine zuverlässige Trennung unterschiedlicher Spannungsniveaus. Deshalb können auch Datenanschlüsse für EDV-Netzwerke, Steckdosen für die Telekommunikation sowie Feldbusanschlüsse für die Maschinen- und Anlagensteuerung installiert werden. Die Möglichkeit, eine Not-Aus-Taste einzubauen, rundet die maschinennahe Anwendung im Elektrobereich ab. Drucklufteinheiten mit einer oder zwei Kupplungsdosen für 1/4-Zoll zeigen, dass sich der Einsatz der Energiesäulen von Moser Systemelektrik nicht auf die Elektrik/Elektronik beschränkt. Bodenbündig eingebaute Anschlussdosen ermöglichen im Innenbereich, die Anschlussssäulen über eingebaute Buchsen zu kontaktieren: Einfach aufstecken und mit der Bodendose verschrauben. Die Standardbestückung umfasst eine dreipolige Verbindung für 40 Ampere, 690 Volt oder sechspolig 16 Ampere, 500 Volt sowie zwölfpolig 10 Ampere, 250 Volt. Zusätzlich kann Druckluft bis acht bar und Vakuum übertragen werden.

Zapfen im großen Stil

Der ständig wachsende Bedarf an verschiedenartigsten Anschlüssen im Industriebereich kann mit den größeren Medienanschlussssäulen MS 300, die einen Querschnitt von 300 mal 160 Millimetern bieten, abgedeckt werden. Je nach Art der Einbaugeräte passen hier bis zu vier Reihen Elektro-Steckdosen nebeneinander. Darüber hinaus eignen sich die verfügbaren Flächen zum Einbau der Arbeitsplatzversorgung mit Druckluft, verschiedenen Gasen und Flüssigkeiten.

Das weitere Lieferprogramm von Moser Systemelektrik umfasst neben den beschriebenen Energiesäulen für vielseitige Anwendungen auch Senkelekranten. Die versenkbaren Anschlussssäulen sind unter anderem für Freiflächen und Hallen geeignet.



Kontakt:

Moser Systemelektrik

Werbeabteilung: Anna Perenthaler

Erikaweg 1

78141 Schönwald

Tel.: 0049 (0) 7722/96 97 12

Fax: 0049 (0) 7722/96 97 11

a.perenthaler@moser-systemelektrik.de

www.moser-systemelektrik.de